

Turngemeinde Essen-West 1910 e. v.

Faustball × Fußball



Turnen × Volleyball

Der Hauptvorstand

Protokoll

der ordentlichen Mitgliederversammlung 2003

Datum: Mittwoch den 02.04.2003
Ort: Clubhaus TGD, Haedenkampstraße, Essen

TOP 1, Begrüßung und Eröffnung

Der 1. Vorsitzende Heino Collin eröffnet um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung. Er begrüßt alle Anwesenden und bedauert die erneut spärliche Beteiligung.

Die in der Einladung vorgeschlagene Tagesordnung (s. Anlage) wird von den Sitzungsteilnehmern einstimmig akzeptiert.

TOP 2, Feststellung der Anwesenheit

Mittels Anwesenheitsliste (s. Anlage) wird die Anwesenheit von 15 Mitgliedern festgestellt.

TOP 3, Verlesung der letzten Niederschrift

Auf die Verlesung der Niederschrift wird verzichtet, da diese den Mitgliedern in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt wurde.

TOP 4, Bekanntgabe der Ehrungen im laufenden Geschäftsjahr

Zu Beginn wird in einer Gedenkminute des im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedes Gisela Gipmann gedacht.

Folgende Jubiläen im laufenden Jahr werden bekanntgegeben, für die die Ehrungen innerhalb der Abteilungen stattfinden bzw. stattfanden:

Manfred Duschnat,	50 Jahre Mitgliedschaft
Gertrud Walgenbach,	40 Jahre Mitgliedschaft
Norbert Kieseler,	40 Jahre Mitgliedschaft
Walter Weirauch,	40 Jahre Mitgliedschaft
Günter Weirauch,	40 Jahre Mitgliedschaft
Heino Collin,	25 Jahre Mitgliedschaft
Bob Wagener,	25 Jahre Mitgliedschaft

Walter Weirauch, Günter Weirauch und Heino Collin wurden innerhalb der JHV geehrt, die Ehrung der übrigen Mitglieder erfolgt bzw. erfolgte bereits gesondert.

TOP 5, Berichte

5.1 Bericht des 1. Vorsitzenden

Heino Collin berichtet über ein Geschäftsjahr, in dem seitens des Hauptvorstandes nichts wesentliches zu berichten ist, weil die Hauptarbeit wieder in den Abteilungen geleistet wurde. Sein Dank geht an die Vorstandsmitglieder für die wieder sehr konstruktive Zusammenarbeit im Hauptvorstand, wobei er jedoch einen Kritikpunkt anzubringen hat. Da sein Hauptaugenmerk darauf gerichtet ist, die Transparenz durch intensiveren Informationsaustausch zwischen den Abteilungen zu vergrößern und das Image des Vereins nach außen zu verbessern, bedauert er, daß der Hauptvorstand vom Fußballvorstand nicht darüber unterrichtet wurde, daß der Verein für seine vorbildliche Vereinsführung von der Stadt Essen mit einem Ehrenbrief geehrt werden soll.

5.2 Berichte der Abteilungsleiter

5.2.1 Faustballabteilung

Heinz-Werner Espelmann berichtet zusammenfassend über ein wiederum sportlich recht erfolgreiches Jahr in der Abteilung, insbesondere wieder im Jugendbereich.

Über die beiden letzten Spielzeiten berichtet er wie folgt:

Sommer 2002:

Die Damenmannschaft belegte in der Landesliga den 2. Platz und verpaßte nur knapp den Aufstieg in die Verbandsliga.

Die Herrenmannschaft belegte nach dem Aufstieg in die Bezirks einen Mittelplatz und hat weder mit Abstieg noch mit Aufstieg etwas zu tun.

Die B-Jugend ging in der Verbandsliga wieder mit ihrem jüngeren Jahrgang an den Start und belegte dort einen guten 4. Platz.

Winter 2002/2003:

Die Damenmannschaft hatte in der Verbandsliga traditionell wieder Startschwierigkeiten, konnte sich im Laufe der Saison jedoch gewaltig steigern und zuletzt auch gegen die Spitzenmannschaften gut mithalten. Am Ende belegte sie einen Tabellenmittelplatz.

Die Herrenmannschaft war als Nachrücker in die Bezirksliga aufgestiegen und tat sich dort erwartungsgemäß schwer. Am Ende hatte sie jedoch viel Glück und konnte durch Mithilfe des Gegners in wirklich letzter Sekunde als Vorletzter den Abstieg vermeiden.

Die B-Jugend wurde wieder Vizemeister im Rheinland und verspielte den Titelgewinn erst im letzten Spiel gegen Leverkusen. Das ist dennoch als großer Erfolg zu werten, da die Mannschaft bedauerlicherweise durch viele unnötige Ausfälle einzelner Spieler nur an einem von 5 Spieltagen hatte in Bestbesetzung antreten können.

Hallenturnier 2003:

Das Hallenturnier war mit jeweils 12 Frauen- und Männermannschaften sportlich wieder ein großer Erfolg. Besonders erfreulich ist jedoch, daß auch die Sportlerfete am Samstagabend wieder sehr viel mehr Zuspruch gefunden hat.

5.2.2 Fußballabteilung

Günter Weirauch berichtet über den Spielbetrieb der Fußballmannschaften wie folgt:

Die 1. Mannschaft hat mit Siegen beim Kröger-Cup und beim Kabelcom-Cup sowie zweiten Plätzen bei der Kreismeisterschaft und Hallenstadtmeisterschaft wieder große Erfolge zu verzeichnen. In der Landesliga belegt sie derzeit einen guten 5. Tabellenplatz und zeigt darüber hinaus auch gute Perspektiven für die nächste Saison.

Die 2. Mannschaft steht als Tabellenletzter vor dem Abstieg aus der Kreisliga A. In der nächsten Saison ist ein völliger Neuaufbau geplant.

Die 3. Mannschaft sowie die alten Herren spielen derzeit mit wechselnden Erfolgen.

Des weiteren kündigt Günter Weirauch folgende Aktivitäten an:

- Auf dem Trainingsplatz wurde Flutlicht installiert.
- Der Clubraum wird renoviert.
- In der Garage wird ein Fitnessraum eingerichtet.

Die Gestaltung des Sportplatzes als sog. familienfreundliche Anlage ist noch offen.

Vor dem Hintergrund, daß die "Eigene Scholle" irgendwann nicht mehr zur Verfügung stehen wird, wird über die Erweiterung des Clubraums nachgedacht; hierzu gibt es bisher jedoch lediglich eine grobe Umrissplanung.

5.2.3 Fußballjugend

Walter Weirauch bedauert erneut die fehlende Teilnahme der Jugendvertreter an der JHV. Er berichtet in Abwesenheit eines Vertreters der Fußballjugend über den Spielbetrieb der Jugendmannschaften wie folgt:

Bei den Bambinis wurden nach einem völligen Neuanfang gute Erfolge erzielt.

Die F- und E-Jugend gingen als 7er-Mannschaften an den Start.

Die D- und C-Jugend spielen in der Normalgruppe; die C-Jugend steht hier vor der Erringung der Meisterschaft.

Die A- und B- Jugend spielen in der Bestengruppe und sind sowohl von der Anzahl der Spieler als auch vom Spielerpotential sehr gut bestückt.

In Zusammenarbeit mit der Bertha-Krupp-Schule ist in der letzten Saison eine Mädchenmannschaft U15 gegründet worden, die bereits erstaunlich gut Erfolge erzielt hat.

5.2.4 Abteilung Turnen und Fitness

Willi Walter berichtet von stagnierenden Mitgliederzahlen im Seniorenbereich aber einem Boom in der Kinderabteilung mit inzwischen über 130 Mitgliedern. Um diesen Ansturm bewältigen zu können, wurden zusätzliche Übungsstunden im Berufskolleg angemietet.

Höhepunkte des vergangenen Jahres waren neben dem deutschen Turnfest in Leipzig die angekündigte Grillfete mit 30 Personen im Friedrichsbad sowie die Jahresabschlussfeier, die diesmal wieder abteilungsintern ausgerichtet worden war.

5.2.5 Volleyballabteilung

Hierzu kein Bericht, da kein Mitglied anwesend ist.

5.3 Bericht des Kassierers

Günter Weirauch berichtet, daß die Bestände leicht gestiegen sind, weil LSB-Zuschüsse nicht an die Abteilungen weitergegeben wurden. Um die Kassenführung noch besser durchführen zu können plant er die Umstellung auf eine PC-gestützte Kassenführung.

5.4 Bericht der Kassenprüfer

Monika Spee berichtet, daß die Prüfung ordnungsgemäß verlaufen ist und somit kein Hindernis besteht, den Vorstand zu entlasten.

TOP 6, Wahl eines Versammlungsleiters

Werner Gehrke wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

TOP 7, Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt ohne Gegenstimme mit einer Enthaltung.

TOP 8, Wahlen

8.1 Wahl des 1. Vorsitzenden

Heino Collin wird einstimmig wiedergewählt.

8.2 Wahl des Kassierers

Günter Weirauch einstimmig wiedergewählt.

8.3 Wahl der Kassenprüfer

Alle nachstehend aufgeführten Kassenprüfer werden einstimmig wiedergewählt.

Monika Spee
Renate Menger
Werner Gehrke.

8.5 Ehrenrat

Es steht keine Wahl an.

Der Ehrenrat rekrutiert sich aus folgenden Mitgliedern:

Änne Kirschen
Karin Danne
Gerd Knäpper
Willi Packroß
Walter Weirauch.

TOP 9, Anträge

Es lagen keine Anträge vor:

TOP 10, Verschiedenes

Hierzu gibt es keine Meldungen.



Heino Collin schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Heinz-Werner Espelmann'. The signature is written in a cursive style.

Heinz-Werner Espelmann
Protokollführer